

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Helmstedt
Straße Markt 1
PLZ, Ort 38350 Helmstedt
Telefon 05351/5317-0 Fax 05351/177320
E-Mail gebaeude@stadt-helmstedt.de Internet

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer V-117-2024-HE (KG 445 und 456)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Grundschule Emmerstedt in 38350 Helmstedt OT Emmerstedt

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

KG 442 Sicherheitsbeleuchtung und KG 456 Brandmeldeanlage

KG 442 - Zentrale Komponenten, Leuchten, Niederspannungsschaltanlagen, Kabeltragsysteme, Kabel und Leitungen, Installationselemente, Brandschottung, bauliche Nebenarbeiten, Montage- und Stundenlohnarbeiten, Inbetriebnahmen / Dokumentation / Abnahme

KG 456- Zentrale Komponenten, Melde- und Alarmierungsgeräte, Leitungsnetz, bauliche Nebenarbeiten, Stundenlohnarbeiten, Inbetriebnahmen / Dokumentation / Abnahme

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage Brandschutzsanierung Grundschule Emmerstedt
 Zweck des Auftrags Einbau einer Brandmeldeanlage und Sicherheitsbeleuchtung

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: ab ca. 37. KW 2024
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: bis ca. 45. KW 2024
 weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

- Vergabeunterlagen werden
 elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:
 Vergabestelle, siehe a)
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 1/8/24 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 31.08.2024

p) Adresse für elektronische Angebote vergabestelle@landkreis-helmstedt.de

Anschrift für schriftliche Angebote _____

q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

r) **Zuschlagskriterien**

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) **Eröffnungstermin**

am 1/8/24 um 10:00 Uhr

Ort Landkreis Helmstedt - Zentrale Vergabestelle



Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter und ihre Bevollmächtigten

t) **geforderte Sicherheiten**

siehe Vergabeunterlagen

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) **Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Submissionstelle Landkreis Helmstedt

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

Gemäß Vergabeunterlagen

x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landkreis Helmstedt - Kommunalaufsicht